



Gertrud Frohn Stiftung

Perspektiven für Kinder.

22. Newsletter der Gertrud Frohn Stiftung, Dezember 2020

Liebe Freundinnen und Freunde der Gertrud Frohn Stiftung,

den letzten Newsletter im April 2020 haben wir mit folgenden Worten beschlossen: „Mit Blick auf die aktuelle Situation rund um die Corona-Pandemie hat sich auch der Stiftungsbeirat intensiv mit dieser außergewöhnlichen Herausforderung auseinandergesetzt: Wir sind der festen Überzeugung, dass insbesondere in solchen Zeiten menschliche Solidarität und zuversichtliche Unterstützung von besonderer Bedeutung sind. Der Stiftungsgedanke, Kinder in schwierigen Lebenssituationen darin zu unterstützen, sich auf das Positive im Leben fokussieren zu können – und, ja, vielleicht sogar eine Krise als Entwicklungschance zu begreifen – wird auch in den nächsten Jahren unser Leitgedanke bleiben. Gleichzeitig dürfen wir nicht die Augen davor verschließen, dass diese Pandemie soziale Ungerechtigkeit verstärkt und gerade die schwächsten Glieder in der Kette außerordentlich stark betroffen sind. Daher werden wir unser Augenmerk weiterhin darauf richten, gerade diejenigen auf dieser Welt, die unsere Förderung besonders dringend benötigen, möglichst nachhaltig zu unterstützen.“

Dieser Leitgedanke hat uns im aktuellen Jahr zu Sonderförderungen veranlasst, um Projekte, die durch die Corona-Pandemie besonders gefährdet sind und waren, zu stützen. Auch in der üblichen Winter-Förderrunde haben wir dahingehend einen Schwerpunkt gesetzt. Die entsprechenden Entscheidungen sind am 05. November bei der ersten virtuellen Beiratssitzung getroffen worden. Mehr zu all diesen Themen erfahrt Ihr im aktuellen Newsletter – der dieses Mal erst Ende Dezember veröffentlicht werden konnte: Pandemiebedingt waren die zeitlichen Ressourcen des ehrenamtlich arbeitenden Beirats noch knapper als sie es ohnehin schon sind. Daher jetzt umso mehr: Viel Freude bei der Lektüre!

Inhalte

1. Corona-bedingte Sonderförderungen
2. Projektförderungen Winter 2020
3. Dankesworte
4. Ausblick auf 2021

1. Corona-bedingte Sonderförderungen

Unbürokratische Hilfe für die FRIENDS Kinderhilfe: Transparenz in der Zusammenarbeit

Im Rahmen der Frühjahrsförderung hat die Gertrud Frohn Stiftung erstmalig die FRIENDS Kinderhilfe International e.V. mit 3.000,00 EUR unterstützt – zunächst für ein Traumabewältigungsprogramm. Dominic Frohn war als Stifter regelmäßig in Kontakt mit FRIENDS, um gemeinsam abzuwägen, in welcher Weise die beantragten Mittel unter den aktuellen Umständen sinnvoll eingesetzt werden können. In diesem Zusammenhang hat unser Beiratsmitglied René Merten die Chance genutzt, bei der Online-Infoveranstaltung der Organisation am 29.11.2020 virtuell teilzunehmen. Dort wurde u.a. über die Bedingungen der Projektarbeit im Rahmen der Pandemie informiert: Der persönliche Einblick des Projektverantwortlichen in Sri Lanka, Lalan Korala, war sehr berührend: Die Unterstützung der Kinder ist in der derzeitigen Situation außerordentlich schwierig, insbesondere, weil es oft an den Grundlagen der Versorgung mangelt: Als Notfallunterstützung wurden daher Lebensmittel organisiert, welche lange lagerfähig sind. Die finanzielle Unterstützung der Gertrud Frohn Stiftung hat hier die Hälfte des Volumens sichern können: Für unser Engagement wurde in diesem Online-Austausch ein Dank des Vorstands ausgesprochen. Dies zeigt uns, wie wichtig in diesen Zeiten transparente Informationsprozesse einerseits sowie eine zügige und unbürokratische Hilfe für die Unterstützung von Kindern andererseits sind.



Mehr Informationen unter: <https://www.friends-kinderhilfe.de>



Lebensmittel für Mangalakara

Das Waisenheim Mangalakara in Indien fördern wir seit vielen Jahren. Nachdem Corona-bedingt Lebensmittel knapp wurden, haben wir uns kurzfristig im Mai für eine Sonderförderung von über 2.000,00 Euro entschieden, um zu vermeiden, dass die Kinder Hunger leiden.

Mehr Informationen unter: <http://www.mangalakara.org/>

Aufbauhilfe für Kolkata nach einem Zyklon

Auch der Organisation Freunde und Förderer Lake Gardens e.V. im indischen Kalkutta sind wir nun schon seit 2013 verbunden. In diesem Jahr ereilte uns ein Hilferuf: Am 20.05.2020 wütete ein schwerer Zyklon über Indien und Bangladesh, welcher auch den Süden von Kolkata erfasste – Hütten wurden zerstört, die Menschen, auch einige der Teilnehmer_innen der von uns geförderten Mutter-Kind-Gruppen,



waren in Sammelunterkünften untergebracht, was in Zeiten der Corona-Pandemie besonders schwierige Bedingungen noch verschärft. Daher haben wir entschieden, hier schnell zu handeln und kurzfristig 1.000,00 Euro als Aufbauhilfe zur Verfügung zu stellen.

Mehr Informationen unter: <http://www.lakegardens.org>

Schulbildung in Uganda sicher stellen



Im Juli 2020 haben wir kurzfristig mit 2.000,00 Euro Unterstützung einen Beitrag geleistet, die Deseret Community School in Uganda in der Corona-Pandemie zu stabilisieren. Ein kleiner Auszug aus dem Förderantrag: „Jetzt in der Coronakrise leiden wir an erheblichen Einbußen. [...] Schulessen und die

Dinge des täglichen Bedarfs sind schon schwer zu bewältigen. Viele Familien in Uganda kämpfen ums Überleben und an Schulgeld ist kaum zu denken. Eine gewisse finanzielle Unterstützung würde uns helfen wieder auf die Beine zu kommen, um die Kinder mit ausreichend Schulmaterialien und Verpflegung wieder begrüßen zu können.“

Mehr Informationen unter: <http://www.deseretfoundationug.com>

2. Projektförderungen Winter 2020

In der ersten virtuellen Beiratssitzung am 05.11.2020 haben wir uns nach intensiver Beratung und Abwägung entschieden, einige bewährte Projekte und eine uns bisher unbekannte – doch sehr überzeugende – Einrichtung mit insgesamt 8.000,00 Euro zu fördern, sodass wir insgesamt in diesem besonders herausfordernden Jahr Projekte mit über 16.000,00 Euro unterstützen konnten.



Schulmaterialien für Mangalakara

Mit dem uns am Herzen liegenden Waisenheim Mangalakara in Indien sind wir nun schon über Jahre verbunden und unterstützen in diesem Winter mit 2.000,00 Euro die Anschaffung von Schulmaterialien.

Mehr Informationen unter: <http://www.mangalakara.org/>

„Hygiene-Kits“ Freunde und Förderer Lake Gardens e.V.

Die Organisation Freunde und Förderer Lake Gardens e.V., im indischen Kalkutta unterstützen wir bereits seit 2013 – in diesem Winter mit 1.000,00 Euro zur Anschaffung und Verteilung von „Hygiene-Kits“, welche z.B. Mund-Nasen-Schutz und Seife enthalten: Besonders Seife – bei uns selbstverständlich – ist vor Ort sehr kostspielig und gleichzeitig notwendig, um die Pandemie besser in den Griff zu bekommen.

Mehr Informationen unter: <http://www.lakegardens.org>



Trauerbegleitung für trauernde Kinder in Schwerte



LEUCHTTURM e.V.
Beratungszentrum für trauernde Kinder,
Jugendliche und Familien

Den Verein Leuchtturm e.V. haben wir mittlerweile auch schon mehrfach unterstützt, weil es uns ein Anliegen ist, dass Kinder, die zum Beispiel ein Elternteil verloren haben, einen akzeptierenden Raum für ihre berechnigte Trauer erleben. Daneben hat uns das Engagement rund um den Aufbau der Online-Beratung „Leuchtturm4you“ angesprochen. Daher fördern wir die Organisation in diesem Winter mit 3.000,00 Euro: Die Mittel stellen das Angebot einer Trauergruppe in Schwerte für das Jahr 2021 sicher.

Mehr Informationen unter: <https://www.leuchtturm-schwerte.de>

Renovierung der „Coega Door of Hope“

Diese Einrichtung hat uns direkt angesprochen: Coega Door of Hope wurde im November 1999 von Gladys Panda in Port Elizabeth gegründet. Das Kinderhaus bietet derzeit 26 vernachlässigten und verwaisten Kindern ein Zuhause. Ziel ist die kindgerechte Fürsorge und Erziehung der Kinder. Dazu



gehört, dass die Kinder in einem Familienverbund aufwachsen, geprägt von Liebe und Fürsorge. Das Kinderhaus ist ein Schutzraum und eine große Familie, in der sich alle Kinder als Geschwister betrachten. Die Kultur des Hauses – was freilich ein Ergebnis der langen Geschichte der Einrichtung ist – zeigt sich auch darin, dass sich Kinder, die dort groß geworden sind, als „Care Giver“ in die Einrichtung zurückkehren, um die positive Erfahrung, die sie dort gemacht haben, weiter zu geben: Das hat uns wirklich überzeugt. Unsere Förderung von 2.000,00 Euro soll für dringend notwendige Renovierungsmaßnahmen sowie bauliche Anpassungen im Rahmen der Pandemie eingesetzt werden. Wir freuen uns schon auf Bilder! Und das Kinderhaus freut sich mit uns – wir erhielten bereits Dankesworte: „Die Freude über die Neuigkeiten in Port Elizabeth war riesig und gleich werden Pläne geschmiedet für die Renovierungsarbeiten! Gerade in dieser aktuellen Zeit mit der Pandemie ist Ihre Unterstützung für das Kinderhaus von immenser Bedeutung. Ihre Spende trägt dazu bei, bei einer ungewissen und maximal dynamischen Lage, in der sich das Kinderhaus wie wir alle während der Pandemie befinden, eine Stabilität zu ermöglichen, nicht zu erstarren und den Blick nach vorne zu richten, indem neue Pläne und so dringend notwendige Reparaturarbeiten umgesetzt werden können.“



Mehr Informationen unter: <http://www.neia-ev.de/coega-door-of-hope/>

3. Dankesworte

Zunächst gebührt unser Dank selbstverständlich unseren vielen Spendern_innen und Zustiftern_innen: Im vergangenen Jahr konnten wir Projekte vor Ort und auf der Welt mit über 16.000,00 Euro unterstützen. Parallel dazu ist – Dank der großzügigen Zustiftungen Prof. Dr. Egon Stephan und Prof. Dr. Dominic Frohn in den letzten Wochen – im 11. Jahr seit Gründung der Gertrud Frohn Stiftung der Stiftungsstock um weitere 11.000,00 Euro angehoben worden: Eine tolle Grundlage für die langfristige Stabilität unserer Arbeit.

Leider muss Stefan Kamp, der uns seit 2012 als Beiratsmitglied insbesondere hinsichtlich der Aktivitäten rund um PR/Öffentlichkeitsarbeit begleitet hat, aufgrund seiner beruflichen Eingebundenheit die Aktivität im Beirat niederlegen: Wir sagen vielen Dank für acht Jahre Engagement in der Stiftung und freuen uns, dass Stefan der Gertrud Frohn Stiftung als Botschafter verbunden bleibt.

4. Ausblick auf 2021

Der nächste Newsletter erwartet Euch nach der Beiratssitzung im Frühjahr 2021. Auch diese Sitzung wird, wenn wir uns die Corona-Situation in Deutschland anschauen, in virtueller Präsenz stattfinden: Wir möchten Euch einen Screenshot unserer ersten virtuellen Beiratssitzung nicht vorenthalten:



Der gesamte Beirat der Gertrud Frohn Stiftung wünscht Euch einen guten Start in ein von Gesundheit und Zuversicht getragenes Jahr 2021!

Newsletter abbestellen

Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte direkt auf diesen Link:
info@gertrudfrohnstiftung.de?subject=Newsletter-abbestellen

Dachorganisation:



[.info@gertrudfrohnstiftung.de](mailto:info@gertrudfrohnstiftung.de)

Mitglied im:



[.www.gertrudfrohnstiftung.de](http://www.gertrudfrohnstiftung.de)

Gertrud Frohn Stiftung | c/o Dr. Frohn GmbH | Hansaring 11 | 50670 Köln
Bank für Sozialwirtschaft | Konto-Nummer: 134 61 00 | BLZ: 370 205 00
IBAN: DE11 3702 0500 0001 3461 00 | BIC: BFS WDE 33 XXX
Beirat: Dominic Frohn | Eva Gierth | Monika Keila | René Merten | Stefan Meschig